

Presseinformation zum internationalen Tag der Familie am 15. Mai 2022 Alleinerziehende sind Superheldinnen und Superhelden

Zu den beteiligten Akteurinnen und Akteuren



Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände im Land Brandenburg (LAGF)

Die LAGF setzt sich für die Interessen und Rechte von Brandenburger Familien in Politik und Gesellschaft ein. Sie fördert den Dialog zwischen den Verbänden und Interessenvertretungen der Familien und den Verantwortlichen der Familienpolitik. Darüber hinaus unterstützt die LAGF die Kooperation der familienpolitisch tätigen Organisationen auf Brandenburger Ebene. Die LAGF wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg.



Selbsthilfegruppen Alleinerziehender – Landesverband Brandenburg e. V. (SHIA)

SHIA wurde als Verein im April 1990 in Berlin (DDR) gegründet. Seit dem 30. Juni 1991 gibt es den SHIA-Landesverband Brandenburg e. V. Der Verband setzt sich für die Stärkung, Gleichstellung und Chancengleichheit von Einelternfamilien ein. Die Angebote reichen von der politischen Lobbyarbeit über Einzelberatung bis hin zu Bildungs-, Urlaubs- und Freizeitangeboten. Der SHIA-Landesverband Brandenburg e. V. wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg.



Verband alleinerziehender Mütter und Väter – Landesverband Brandenburg (VAMV)

Der VAMV unterstützt die Alleinerziehenden durch aktuelle Informationen, durch professionelle Beratung und durch engagierte Lobbyarbeit. Die politische Arbeit ist auf die Förderung und Gleichberechtigung von Einelternfamilien und Frauen gerichtet. Der VAMV ist der politische Lobbyverband für Einelternfamilien und vertritt deren Interessen. Der VAMV-Landesverband Brandenburg wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg.



Netzwerke Frühe Hilfen Brandenburg (NFH)

Das NFH in den Brandenburger Landkreisen und auf der Bundesebene ist ein Zusammenschluss vieler Fachkräfte und Akteure:innen, die (werdende) Eltern mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr unterstützen und begleiten. Ziel ist es, gerade die Situation für junge Familien zu verbessern, gesundes Aufwachsen zu fördern und passgenaue Unterstützung aufzubauen.



Netzwerk Gesunde Kinder (NGK)

Das Netzwerk Gesunde Kinder setzt sich für ein gesundes Aufwachsen von Kindern und für Familienfreundlichkeit im Land Brandenburg ein. Ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten begleiten Familien und geben viele Informationen zur Förderung der kindlichen Gesundheit und Entwicklung - persönlich, zugewandt, kompetent und in ihrer Umgebung. Interessante Elternkurse und Themenabende warten auf die Eltern. Fragen werden beantwortet und der Austausch mit anderen Familien ermöglicht. Das Netzwerk Gesunde Kinder ist ein freiwilliges und kostenfreies Angebot für Schwangere und Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Netzwerk Gesunde Kinder steht unter der Schirmherrschaft von Bildungsministerin Britta Ernst und wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg. Die 21 Regionalnetzwerke mit ihren 41 Standorten im ganzen Land Brandenburg befinden sich in der Trägerschaft von Kliniken, freien Trägern oder der Stadt- bzw. Kreisverwaltung. Träger der Landeskoordinierungsstelle Netzwerk Gesunde Kinder ist Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.

Weitere Informationen zum Netzwerk Gesunde Kinder erhalten Sie im Internet unter www.netzwerk-gesunde-kinder.de.